

:: YC FEW

CHARAKTERISTIK

Das Produkt ist ein speziell für den professionellen Lackierer und Maler entwickelter und höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werdender zweikomponentiger Polyester Zieh- und Feinspachtel. Ausgesuchte und aufeinander abgestimmte Füllstoff- und Harzkombinationen geben diesem Produkt einen besonders geschmeidigen Charakter und er zeichnet sich durch eine geschlossenporige Oberfläche aus. FEW hat einen vergleichsweise geringen Schrumpfung bei der Härtung. Die thixotrope Konsistenz erlaubt nicht nur eine homogene, in sich geschlossene Feinverspachtelung (Porenverfüllung, Egalisierung leichter Unebenheiten und kleiner Kratzer), sondern auch eine geschmeidige Verfüllung mittlerer Unebenheiten an senkrechten Flächen. FEW ist besonders leicht schleifbar.

EINSATZGEBIET

- Egalisierung von kleinen und größeren Unebenheiten bei Stahlblechen und GFK-Teilen.
- Ausbesserung von kleinen Kratzern und Lackschäden im Karosseriebereich. Die ausgehärtete Spachtelmasse ist bis max. 80°C einbrennbar.
- Abdeckung von Spachtelflächen, die zuvor mit Füll- oder Faserspachtelmasse bearbeitet worden sind. Dabei wird eine feinere und weniger saugfähige Oberfläche erzielt. Noch vorhandene Poren und Unebenheiten im Basisspachtel werden geschlossen.
- Aufarbeitung angewitterter und korrodierter

Oberflächen anderer Werkstoffe.

- Leicht belastbare Verklebung von Holz, Stein, Metall und GFK-Teilen.
- Schnellreparatur von örtlichen Schäden bei farbgleichen Gelcoats im witterungsbelasteten Bereich bzw. bei Booten im Überwasserbereich. Durch eine Abdeckung der Spachtelfläche mit einer Hostaphan-Folie erzielt man eine sehr glatte Oberfläche nach der Aushärtung.
- Konturengebung und Ausgleichsmasse im Modellbau oder bei Reparaturarbeiten.
- Aufarbeitung von Stosstellen, Ausbrüchen und Verwitterungsspuren in Holzoberflächen wie z. B. Fenster und Türen sowie deren Rahmen vor einem Neuanstrich.

PRODUKTANGABEN

MATERIALDATEN

Verpackung 250 g, 500 g und 1,0 kg inkl. Härter

Farbton Weiß

Spez. Gewicht 1,87 g/cm³ Spachtelmasse 1,10 g/cm³ BPO-Härterpaste

Konsistenz Thixotrop / pastös

Härterzugabe 2-3 % BPO- Härterpaste

VERARBEITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein. Eine gute Haftung wird auf allen grob angeschliffenen Untergründen, wie z.B. Hölzer, Metalle und GFK-Lamine (nicht bei thermoplastischen Acrylsystemen) erreicht. Schleifstaub vor Beginn der Spachtelarbeiten sorgfältig entfernen. Das Mischungsverhältnis von 100 Gewichtsanteilen Polyesterspachtelmasse und 2 - 3 Gewichtsanteilen Härterpaste darf

nicht überschritten werden. Eine Härterüberdosierung kann zu Farbtonveränderungen im Decklacksystem führen.

TOPFZEIT: Bei einer Raumtemperatur von 18 - 20° C beträgt die Verarbeitungszeit 3 - 4 Minuten.

TROCKENZEIT: Bei einer Raumtemperatur von 18 - 20° C beträgt die Wartezeit 15 - 20 Minuten bis die abgespachtelte Fläche geschliffen werden kann. Wärme verkürzt, Kälte verlängert die Trocken- bzw. Aushärtezeit. Die ideale Verarbeitungstemperatur beträgt 15°C – 20°C . Um kürzere Durchhärtingszeiten speziell bei kühleren Temperaturen zu erreichen, wird empfohlen, die angeschliffenen, metallischen Flächen vor dem Aufbringe des Reparaturspachtels mittels einer Heizsonne vorab zu erwärmen.

PRODUKTBASIS:

Polyesterspachtelmasse: 30 % ungesättigte Polyesterharze 70 % inerte Füllstoffe
Härterpaste: 50 % Benzoylperoxid 50 % Phlegmatisierungsmittel

Bläschenbildung und Farbtonveränderung im Decklack

Um sich gegenüber einer eventuellen Bläschenbildung (alle Polyestermaterialien sind feuchtigkeitsempfindlich und erfordern möglichst einen Trockenschliff), als auch einer Farbtonveränderung im Decklack (in der Regel und besonders bei Metallic-Lacken auf Härterüberdosierung zurückführbar) abzusichern, müssen alle mit Polyestermaterialien vorbehandelten Flächen vor der Decklackierung unbedingt mit einer Isolierschicht, wie z.B. Acryldickschichtfüller (2-komponentig), EP-Füller usw. abgedeckt werden

SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im

Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Copyright VOSSCHEMIE
www.yachtcare.de